

Gemeindebrief Nr. 2022/2 - April/Mai 2022



Comm.



Osterfest in der Kirche Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Mit dem Aufgang der Sonne läuft der Jubelruf der Christenheit
um die Welt. Jesus Christus lebt.
Gott erweist seine Macht, die stärker ist als der Tod.

	SEITE	INHALT
Comm.	03	Auf dem Weg
Gemeindebrief	04	Dekanatssynode
Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Battenberg	06	Konfirmanden Seminar
Redaktion: Peter Bienhaus, Annette Dreher, Ulrike Koge, Holger Balzer	08	Namen der Konfirmand*innen 2022
Mitarbeit in dieser Ausgabe: Christel Kahler,	09	Anmeldung der neuen Konfis
Kontakt: Pfarramt Battenberg Tel.: 06452/8571 www.kirche-battenberg.de www.150ps-gospelchor.de Email: holger.balzer@ekhn.de	10	Osternacht in der Kirche
Kirche vor Ort (Kirchenbüro des Oberen Edertals) Mo. - Do.: 8.30 – 12.30 Uhr Di. + Do. : 13.00 – 17.00 Uhr Tel.: 06452 / 9390304	12	Battenberger Kirchengeschichte(n)
Spendenkonto: Ev. Kirche Battenberg IBAN: DE98 5175 2267 0000 0102 56	13	Spenden für die Kirchenrenovierung
Druck: Druckerei Schönweiß	14	Thema Ostern
Auflage: 1250 Exemplare	16	Gottesdienste in der Karwoche
Titelfoto: Holger Balzer	17	Friedensgebet für die Ukraine
	18	Gruppen und Kreise
	19	LIFE am Muttertag
	20	Lebenshaus Osterfeld
	21	Kinderseite
	22	DekanatsKirchenTag 2023
	23	Seniorengedächtnis + Kasualien
	24	Gottesdienste

Liebe Leserinnen und Leser,
was für ein Wahnsinn.

*Ein Krieg in Europa und der Kriegstreiber ist eine Atommacht.
Da sterben Menschen in einem sinnlosen Krieg, da werden Menschen
verletzt, Kinder traumatisiert. Millionen verlieren ihre Heimat.
Flüchten. Ganz Europa und darüber hinaus ist in Angst.*

Wirtschaftswerte werden sinnlos vernichtet.

Wie wird das ausgehen?

*Und Corona ist ja auch noch da. Immer noch zieht dieses Virus seine
Kreise, macht Menschen krank, manche todkrank. Verunsichert noch
immer den Umgang miteinander, hält einander auf Distanz.*

*Manchmal fühle ich mich wie gefangen in einem Netz voller Ängste,
Fragen und Unsicherheiten.*

*„Meine Augen seh'n stets auf den Herrn,
denn er wird meinen Fuß aus dem Netze ziehen“*

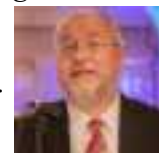
*so haben wir es im LIFE Gottesdienst nach Psalm 25 gesungen und da-
rauf will ich hoffen, dass Gott bei uns ist und uns herausbringt aus den
„Nöte-Netzen“ unserer Zeit.*

Und ... Ostern kommt!

Und wir haben Hoffnung über alle Sorgen und Nöte hinaus.

Eine gesegnete Osterzeit

wünscht Ihnen Pfarrer Holger Balzer





Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20, 18

EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL

Ich bin jetzt eine Synodale!

Was ist das denn? Genau das habe ich mich gefragt, als ich mich in der 1. Kirchenvorstandssitzung in dieses Amt habe wählen lassen.

Eine oder ein Synodale ist Mitglied in der Dekanatsynode. Die Synode in den ev. Kirchen ist ein Gremium der kirchlichen Selbstverwaltung und besteht aus gewählten Laien (wie mich) und aus Geistlichen (wie Pfarrer Balzer).

Die Synode ist ein maßgebendes Organ der EKHN (ev. Kirch Hessen-Nassau). Sie erlässt Gesetze, besetzt durch Wahlen wichtige Leitungsämter, beschließt den Haushalt und trifft wichtige kirchenpolitische Entscheidungen wie z.B.: Wer darf getauft werden; was passiert mit der Kirchensteuer; dürfen gleichgeschlechtliche Paare kirchlich heiraten usw.

Kurz gesagt die Synode, oder vielmehr im hiesigen Fall die Dekanatsynode des Dekanat Biedenkopf-Gladenbach, zu dem unsere Kirchengemeinde angehört, ist mit einem Parlament vergleichbar, wie in der Politik. Naja und diese Mitglieder der Synode werden Synodale genannt.

Am 22.01.2022 fand die 1. Tagung der II. Dekanatsynode des Dekanats Biedenkopf-Gladenbach statt. Normalerweise treffen sich dann alle Synodalen in Präsenz in wechselnden Orten des Dekanats. Weil aber die Inzidenzzahlen eine eindeutige Sprache sprechen, fand diese Tagung online statt.

Um 8.30 Uhr wählten wir uns mit den zuvor erhaltenen Zugangsdaten ein und dann begann die Tagung fast pünktlich um 9.00 Uhr.



Die Begrüßung hielt die amtierende Dekanatssynodalvorstandsvorsitzende, auch Präses genannt, Frau Britta Duchardt-Linneborn, danach hielt unser Dekan, Herr Andreas Friedrich eine kleine Andacht und die stellv. Dekanin, Frau Christina Ronzheimer sprach den Segen.

Der Großteil der Veranstaltung bestand aus Neuwahlen für den Dekanatssynodalvorstand (DSV) und der Kirchensynodalen. Viele Wahlgänge (online als geheime Wahl) mit den verschiedensten Ämtern wurden abgehalten. Damit wir auch wussten wen wir da wählen sollen, stellten sich alle Personen per Life-Schaltung kurz vor. Im Vorfeld wurde ein Wahl-Komitee gebildet, dem auch Pfarrer Balzer angehörte. Dieses Komitee sprach die in Frage kommenden Synodalen und Pfarrer:innen an ob sie bereit sind zu kandidieren. Der neu zu wählende Vorstand besteht aus dem/der Präses, dem Dekan und der Stellvertreterin, sechs Synodalen und vier Pfarrer:innen.

Somit erhielt ich erstmal nur einen kleinen Einblick in die Arbeit des DSV. Ich freue mich aber sehr auf das nächste Treffen, dass dann hoffentlich eine Präsenzveranstaltung wird. Denn persönlich mit anderen Synodalen und Pfarrer:Innen ins Gespräch zu kommen, ziehe ich jeder Onlineveranstaltung vor. Man darf gespannt sein!

Text & Bilder Annette Dreher



Konfirmandenseminar 2022

Nachdem das Konfi-Seminar 2021 wegen Corona ausgefallen war, konnten wir in diesem Jahr wieder in der Freizeit- und Bildungsstätte des Dekanates in Holzhausen am Hünstein (Gemeinde Dautphetal) zu Gast sein. Es waren 4 schöne Tage voller Gespräche, Spiel und Spaß, Unterricht und Freizeit. Unser Thema war: „Alles hat seine Zeit“.

In vielen Einzelschritten haben wir das Thema bearbeitet.

Was hat dies mit unserem Leben zu tun? Was ist „unsere“ Zeit?

Wie planen, träumen, hoffen wir unsere Zukunft?

Und was hat Gott damit zu tun?

Wirklich spannende Gespräche entfachten sich aus diesen Fragen.

Daneben hatten wir einen Spieleabend, der für manche bis in die Nacht

ging, wir haben einen Spielfilm gesehen und waren am Mittwoch

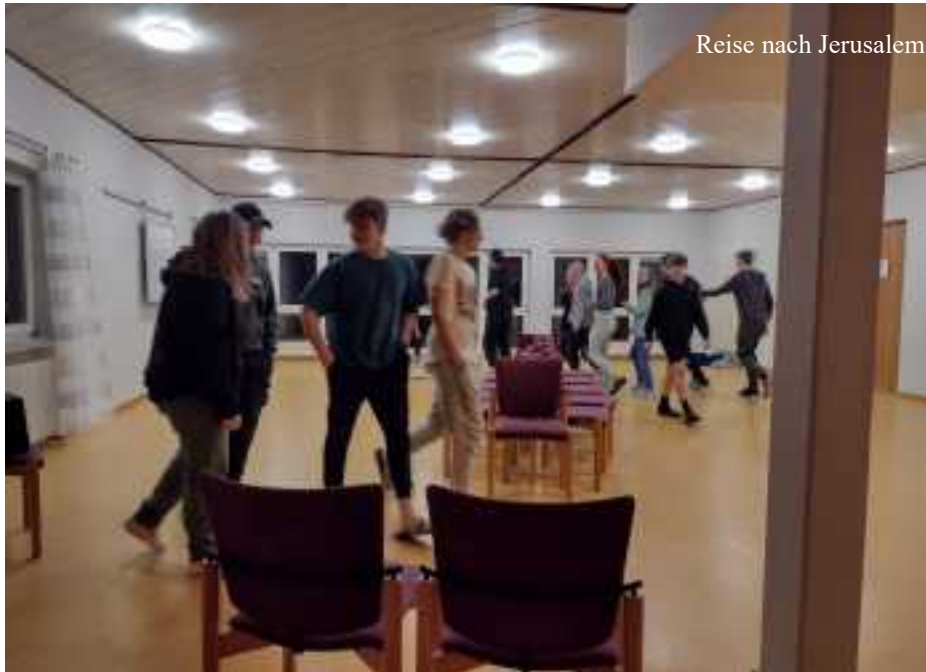
Nachmittag im Erlebnisbad „Nautilus“ in Gladenbach.

Vielen Dank an die Teamerinnen Alisha Dick und Ebba Heck, die mit uns auf Freizeit waren.

Und natürlich an das Küchenteam im Haus, die uns super versorgt haben und denen wir dafür am Ende der Freizeit einige Blümchen geschenkt haben.

Text und Bilder: Teamer Konfiseminar





Reise nach Jerusalem



Reise nach Jerusalem Teil 2



Spiel: Der gordische Knoten

Konfirmation - am 29. Mai 2022 werden konfirmiert:

Laura Denise	Bilgard	Biedenkopfer Str.	23
Lukas Marcel	Bilgard	Biedenkopfer Str.	23
Tobias	Birkner-Reusch	Ahornstr.	20
Mana	Ganbar	Erfurter Straße	10
Alex	Grad	Tannenweg	29
Nils	Kopp	Tulpenweg	1
Celine	Mankel	Marburger Str.	10
Sophie	Melzer	Birkenstraße	2a
Elias	Paul	Stettiner Str.	3
Jan	Sander	Erlenring	26
Lian-Sander	Schmitt	Senonchesstr.	5
Kira	Starck	Leipziger Str.	3
Noah	Wenzel	Thüringer Str.	12

**Anmeldung
der neuen
Konfirmandinnen
&
Konfirmanden**

**Donnerstag - 5. Mai
17.00 Uhr - Gemeindehaus**

Zum Konfirmationsunterricht
sind alle Jungen und Mädchen eingeladen, die zur Zeit das
7. Schuljahr besuchen und die im Mai 2023,
am Ende des 8. Schuljahres, konfirmiert werden wollen.
(Ausnahmen von dieser Regel sind nach Rücksprache möglich)

- Konfirmandin und Konfirmand sein heißt:
- den christlichen Glauben verstehen lernen und bejahen
 - die Kirchengemeinde kennen lernen
 - Gemeinschaft erleben
 - unsere Gemeinde mitgestalten.

In unserer Gemeinde besteht die Konfirmandenzeit aus
einem einjährigen Hauptkonfirmandenkurs.
Der Unterricht findet immer Dienstags statt.
Zur Teilnahme am Konfirmandenkurs ist die Taufe nicht
Vorbedingung. Sie kann in der Konfirmandenzeit erfolgen.

OSTERN IN DER KIRCHE

Endlich ist es soweit. Die Kirche ist fertig und wir können dort wieder Gottesdienst feiern. Allerdings wollen wir wegen Corona noch nicht die Kirche mit 220 Personen füllen.

Deshalb wird die offizielle Eröffnung mit einem Festgottesdienst im Sommer gefeiert. Hier einige Impressionen



Altarraum



Christophorus

Bilder: Holger Balzer

Liebe
Gemeinde,
liebe
Battenberger,

**OSTERNACHTS
GOTTESDIENST
IN DER KIRCHE**

Über mehrere Jahre
ist die Kirche
nun renoviert worden:
JETZT
sind wir fertig
und können die Kirche
wieder „in Betrieb“ nehmen

...
Bitte helfen Sie uns, die
Sanierung zu finanzieren.
Es ist unsere alte,
traditionsreiche
Battenberger Kirche.
Wahrzeichen und Ruheort!

Spende für unsere Kirche:
Ev. Kirchengemeinde Battenberg
IBAN: DE98 5175 2267 0000 0102 56
Stichwort: Kirche



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1-8





Ostern

Nichts Neues.
Alle Jahre wieder:
Frühlingswehen,
Knospen brechen auf.

Doch unfassbar:
Der Stein ist weg!
Das gibt es doch gar nicht:
Ein Engel im aufgebrochenen Grab!

Das sind Neuigkeiten!
Wer kann damit etwas anfangen?
Zittern und Entsetzen: Etwas
ganz anderes Neues ist aufgebrochen!

REINHARD ELLSEL



Quelle: Pfeffer

Unsere Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Gründonnerstag - 19.00

Feierabendmahl

mit Abendessen im Gemeindehaus

Karfreitag - 10.00

im Gemeindehaus

Osternacht 6.00 Uhr (mit Anmeldung)

In der Kirche - Singkreis

Wegen Corona kein Osterfrühstück

Kaffee, O-Saft und Sekt Empfang vor der Kirche

+ ein kleines Ostergeschenk

Ostermontag - 10.00

In der Kirche

Anmeldung zum Osternachtsgottesdienst

Name, Vorname, Tel.

O 1 Person - O 2 Personen O ... Personen

bitte ausfüllen und an das Pfarramt senden (Hauptstr. 65)

Oder per Telefon 06452/8571

Oder per Mail: holger.balzer@ekhn.de

Bitte bis 11. April anmelden

FRIEDEN!!!

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine erschüttert viele, Bischöfin Beate Hofmann aus Kurhessen-Waldeck und Kirchenpräsident Volker Jung aus Hessen-Nassau haben angesichts der angespannten Lage bereits in der zurückliegenden Woche gemeinsam zu Friedensgebeten in 2000 Gemeinden aufgerufen.



Die Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Beate Hoffmann, und der Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Volker Jung, haben angesichts Lage in der Ukraine zu Friedensgebeten aufgerufen.

„Viele Menschen sorgen sich in diesen Tagen um den Frieden und haben Angst vor Krieg – Krieg in Europa“, schreiben sie in einem gemeinsamen Brief an fast 2000 evangelische Kirchengemeinden zwischen Kassel und Worms, der auch Vorlagen für Andachten und Gebete enthält. Nach dem Einmarsch des russischen Militärs in die Ukraine am 23. Februar

erneuerten beide die Dringlichkeit von öffentlichen Gebeten und dem Geläut von Glocken.

Bei uns in Battenberg läuten jeden Mittag die Glocken und wir sind zum Gebet gerufen.

An jedem **Freitag** halten wir eine **Friedensandacht** um 19.00 Uhr vor der Kirche

(Bei Regenwetter im Gemeindehaus)

**Unsere Gruppen und Kreise
starten bald wieder!!!**

Frauenkreis

Singkreis

KinderKinder

Männerkreis

150 Ps Gospelchor

Die Daten standen bei Redaktionsschluss
leider noch nicht fest.
Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer
Internetseite:
<https://www.kirche-battenberg.de/>
und in der Tageszeitung.



Life
Gottesdienst
in neuer Form mit neuen Songs
Nach dem Gottesdienst:
BISTRO
mit Getränken und kleinen Snacks

Sonntag
8. Mai
19.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Battenberg



Meditatives Tanzen mit Erika Seipp
fragen Sie nach den Terminen

21.03.- 28.04.2022
Bilder von S. Köder in der Kapelle



Vier Wochen vor Ostern laden wieder Bilder von Sieger Köder in der Kapelle zur stillen Betrachtung ein. Das Leiden und die Auferstehung Jesu Christi künstlerisch dargestellt können uns ganz neu berühren. Die Kapelle ist tagsüber geöffnet und die Bilder wechseln wöchentlich.

Vier Bilder werden als Bildbetrachtung per Zoom angeboten

Bitte Link anfordern

am Di. 22.03.; 05.04., 12.04., 26.04. jeweils
19.00 -19.30 Uhr

09.04.2022 Pilgertag
Auf dem Weg nach Ostern
10.30 bis 16.00 Uhr

22.-24.04.2022
Aquarell Malen mit Rose Gärtner
"Jetzt fangen wir einfach mal an...."

Wie wäre es mit Malen? Auch "Einsteiger" werden unter fachkundiger Anleitung und individueller Begleitung bald wunderschöne Bilder malen und später mit nach Hause nehmen können. Freuen Sie sich auf drei Tage malen in entspannter froher Atmosphäre innerhalb einer kleinen Teilnehmergruppe.



Benötigtes Material kann gegen Gebühr gestellt werden. Wir beginnen am Freitag um 15.00 Uhr. Wertvolle geistliche Impulse zum Tagesbeginn und -abschluss von Waltraut Riedel ergänzen die Maleinheiten. Kosten für Übernachtung und Verpflegung 199 € im DZ (EZ mit Aufschlag)

30.04.2022—14.30 – 19.00 Uhr
„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
Füße geben Halt und einen festen Stand
Im Alltag erfahren sie oft wenig Beachtung, an diesem Wochenende wollen wir ihnen Aufmerksamkeit schenken und ihnen Gutes tun mit Übungen, (Fußreflexzonen)-Massagen und Waschungen (der aktuellen Situation angepasst).
Mit Karin Runzheimer-Hansen / Heilpraktikerin und Fußreflexzonentherapeutin **Kostenbeitrag 40,00 € mit Verpflegung**

08.-13.04.2022
In Bewegung bleiben
Wandern im Allgäu für Alleinstehende
Umstände ändern sich, neue Herausforderungen fragen uns an, wir selber haben Lust auf Veränderung, das alles bedeutet: Altes verlassen und sich auf Neues einlassen, beweglich bleiben. Mit diesem Thema beschäftigen wir uns auch anhand der Geschichte von Abram, einem, der unterwegs war mit Gott. Bei leichten bis mittelschweren Wanderungen von ca. 3 bis 5 Gehstunden genießen wir die frühlingshafte Natur. Wir wohnen im Gästehaus AllgäuWeite, 87477 Sulzberg-Moosbach,
www.allgaeuweite.de
info@allgaeu-weite.de, Tel. 08376 92000
Bitte melden Sie sich dort an.



Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23, 26



Humpelfuß

Frühlingspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen. Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“

Bit Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!



Lasse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine befeuchtete Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Rufen: 3731 48200-33 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



Dekanatskirchentag 25. Juni 2023

Der Dekanatskirchentag (DKT), den das Evangelische Dekanat Biedenkopf-Gladenbach und der CVJM-Kreisverband Biedenkopf für den 26. Juni 2022 in Gladenbach geplant hatten, wird um ein Jahr verschoben.

Neues Datum ist der 25. Juni 2023.

Grund dafür ist vor allem, dass den Nachbarschaftsräumen und ihren Gemeinden sowie den beteiligten Vereinen, Diensten und Einrichtungen ebenso wie den Chören nun zu wenig Zeit für die Vorbereitung bleibt. Als Alternative könnten an diesem Datum auf gemeindeübergreifender Ebene nun beispielsweise kleinere Feste stattfinden, regt das Vorbereitungsteam an. Dekan Andreas Friedrich hat dazu Anfang März unter anderem per Videobotschaft informiert.

Das neue Datum für den Dekanatskirchentag im Jahr 2023 soll der 25. Juni sein – eine Woche vor dem Kirschenmarkt Anfang Juli, denn das Fest mit dem Gottesdienst soll dann wie auch für 2022 geplant im Kirschenmarktzelt stattfinden; das anschließende bunte Mitmach- und Info-Programm rund um das Zelt, unter anderem im "Haus des Gastes", der Europa-Schule und in der katholischen Kirche. Das Motto „hoffentlich.“ bleibt davon ebenso unberührt wie die bisherige Planung, die auf der Seite www.dkt22.de einzusehen ist. Das damit verbundene Schwerpunkt- und Jahresthema 2022 im Dekanat Biedenkopf-Gladenbach „Alles auf Hoffnung!“ wird bis zum Dekanatskirchentag verlängert und mit diesem Höhepunkt abgeschlossen.

„Uns blutet zwar das Herz, aber wir haben die Entscheidung nach nur kurzer Diskussion einstimmig getroffen“, berichtet Dekan Andreas Friedrich aus dem 13-köpfigen Leitungsteam. Alle seien sich einig darin gewesen, dass die Sehnsucht nach Begegnung, Feiern, Austausch und Miteinander im Rahmen eines solchen Dekanatskirchentages mit vielen hundert Besuchern groß sei, ergänzt seine Stellvertreterin Christina Ronzheimer.

Nach den vielen Monaten, in denen keine Treffen möglich gewesen seien, fehle nun den regionalen Teams die Zeit für ein gutes Vorbereiten ihrer Angebote und Aktivitäten für den Dekanatskirchentag. Dekanatskantor Johann Lieberknecht verwies darauf, dass die Posaunen- und Kirchenchöre erst in diesen Tagen wieder mit den Probenarbeiten beginnen.

Also, alles auf 2023 - hoffentlich

Geburtstage ab 75

Geburtstage
leider nur in der Druckausgabe

BEERDIGUNGEN

Daten
leider nur in der Druckausgabe

Unsere Gottesdienste

Fahrdienst zu den Gottesdiensten:

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte unter folgenden Telefonnummern:

Pfarramt Tel. 8571 oder Dieter Wolf Tel. 3632



Tag	Zeit	Pfarrer/in <i>Prädikant/in</i>	Besonderheit	Kollekte
03.04.	10.00	<i>D. Wolf</i>		„Für das Leben“
10.04	10.00	Balzer		Eigene Gemeinde
14.04.	19.00	Balzer	Feierabendmahl	Eigene Gemeinde
15.04.	10.00	Balzer	Karfreitag	Christl.-jüdische Verständigung
17.04.	6.00	Balzer	Osternacht Mit Anmeldung!! Singkreis Osterempfang	Kinder & Jugendliche
18.04.	10.00	<i>H. Koch</i>	Ostermontag	Eigene Gemeinde
24.04	10.00	<i>D. Wolf</i>		Flüchtlinge & Asylsuchende
01.05	10.00	<i>Balzer</i>		Eigene Gemeinde
08.05	19.00	<i>Balzer</i>	LIFE - Muttertag	Eigene Gemeinde
14.05	19.00	<i>Balzer</i>	Konfirmanden Abendmahl	Kirchenmusik
22.05	10.00	<i>Balzer</i>		Eigene Gemeinde
29.05	10.00	<i>Balzer</i>	Konfirmation	Eigene Gemeinde

Ob die angezeigten Gottesdienste stattfinden können, wird von der Entwicklung der Corona-Pandemie bestimmt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Homepage.

*Alle Video-Andachten finden Sie auf unserem Videokanal:

<https://www.youtube.com/channel/UCatQ-1bt4NeCGdzMQ-bt6Tw>